Schule und Praxis für Klassische Homöopathie
Magdalena u. Roland Weick - Thal 41 - 94086 Bad Griesbach

ALLGEMEINES ÜBER HOMÖOPATISCHE MEDIKAMENTE/ THERAPIE

Um eine optimale Wirkung homöopathischer Medikamente zu erreichen, gibt es einige Grundregeln zu beachten:

- Homöopathische Mittel sollten immer gut verschlossen, geschützt vor Hitze, Kälte, Sonnenschein und Kindern, nicht im Kühlschrank oder in der Nähe von elektrischen Geräten, aufbewahrt werden.
- Mitteleinnahme bitte eine 1/2 Stunde vor oder nach dem Essen/Zähneputzen.
- Keinen Metalllöffel zum Umrühren benutzen.
- Vermeiden oder reduzieren Sie Genussmittel (Kaffee, Zigaretten, Alkohol, bestimmte Gewürze…).
- Wenn man weiter Kaffeetrinken will, dann sollte man das Mittel erst eine Stunde nach dem Kaffee einnehmen!!

Verschiedene Stoffe blockieren oder beeinträchtigen die Wirkung homöopathischer Mittel stark, z.B.:

- Kampfer: Tigerbalsam, Wick...
- Franzbranntwein, Schwedenbitter, Klosterfrau Melissengeist, Transpulmin
- Cola, Spezi, colahaltige Getränke, Menthol, Eukalyptus...
- Rooibuschtee, Pfefferminztee, Kräutertee
- Kräuterbonbons, Kräuterliköre, Kräuterschnaps...
- Scharfe Zahnpasta, Knoblauch
- Kurbäder, Erkältungsbäder, Kräuterbäder, Kräuterkuren

Die Einnahme homöopathischer Komplexmittel ist auch unvereinbar mit der homöopathischen Therapie!

- Arzneimittel (allopathische), wie z.B. Tabletten, Salben, Zäpfchen, Sprays o. ä. sollten während der Behandlung nicht oder nur nach Rücksprache mit dem Therapeuten verwendet werden!

Globuli sind Zuckerkügelchen die mit dem homöopathischen Mittel besprüht sind (!), darum die Globuli bitte

  - nicht in die Hand nehmen,
  - nicht mit Metall in Berührung bringen,
  - in den Mund nehmen und auf der Zunge zergehen lassen.

- Einzelgabe: 2-3 Globuli in C 30 oder C 200
- Doppelgabe = z.B. 2-3 Globuli gleich und nach 5 Minuten noch mal 2-3 Globuli auf der Zunge zergehen lassen.
- Wasserglasmethode = Globuli können in Wasser aufgelöst werden, z.B. 2 Globuli in 1 Tasse/Glas Wasser, dieses Medizinwasser kann bis zu sieben Tage verwendet werden, wenn folgende Punkte beachtet werden:
  - Täglich einen Esslöffel der alten Lösung in ein/e neue/s Tasse/Glas mit frischem Wasser geben und immer kräftig umrühren! Keine neuen Globuli dazu geben!
  - Die Tasse/das Glas sollte immer zugedeckt sein, eine Flasche ohne Metallverschluss kann auch verwendet werden.

LM-Potenzen sind (meist) flüssige homöopathische Arzneimittel!

- Bitte LM-Potenzflaschen vor Tropfenentnahme immer 10x im Sekundentakt kräftig auf den Handballen klopfen = VERSCHÜTTELN.
- Wenn die LM-Tropfenflasche fast leer ist, kann sie mit Alkohol (Alkohol 30-40%) wieder aufgefüllt werden,
  - Flasche mit einem Strich kennzeichnen,
  - ein LM-Potenz-Mittel kann mehrmals aufgefüllt werden.

Sie sollten das Mittel nicht mehr einnehmen und mit dem Therapeuten Rücksprache halten, sobald

- Sie sich unwohl, energielos fühlen.
- die Beschwerden stärker werden.
- nach anfänglicher Besserung die Beschwerden wieder stärker werden.
- die Beschwerden sich verändern.
- alte, vor Jahren gehabte Beschwerden wieder auftreten.
- neue Beschwerden auftreten.
- akute Erkrankungen auftreten.

Frauen setzen mit der Einnahme der Mittel während der Periode aus!

Grundsätzliches:

- Die Mittel sind nach Verordnung einzunehmen.
- Wenn das Mittel vergessen wurde einzunehmen, braucht es dafür am nächsten Tag nicht öfter eingenommen werden.
- Zahnarzt- und Arztbesuche bitte dem Therapeuten mitteilen.
- Damit die Behandlung auch erfolgreich verläuft, sollte man immer aufrichtig und ehrlich zu seinem Therapeuten sein, auch wenn es manchmal nicht leicht ist!!!
- Steigen Sie nicht zu früh aus der Behandlung aus, vorzeitiges Aufgeben nimmt Ihnen die Chance einer späteren Heilung.
- Melden Sie sich zur Berichterstattung zu dem vom Therapeuten vorgegebenen Zeitpunkt, nicht erst wenn die Medizin aufgebraucht ist!

Danke!

VIA HOMÖOPATHIA
Praxis und Schule
für klassische Homöopathie
Magdalena Weick und Roland Weick
Heilpraktiker
Thal 41, 94086 Bad Griesbach
Telefon 08532 - 7747 oder - 7774, Fax 08532 - 7775
Email: weick-griesbach@t-online.de
Homepage: http://www.homoeopathie-schule-weick.de